

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

24. Juli 2020 || Seite 1 | 2

125 Jahre Innovationen: Beim virtuellen #inNUEvation Meetup dreht sich alles um das Thema Röntgen

Erlangen/Fürth: Die Entdeckung der Röntgenstrahlung jährt sich 2020 zum 125. Mal. Daher rückt dieses Thema in den Mittelpunkt des ersten virtuellen #inNUEvation Meetups am Donnerstag, den 30. Juli 2020. Ziel dieser Veranstaltung ist es, das Innovationsbewusstsein der Region sowie die Zusammenarbeit der verschiedenen Disziplinen rund um Innovationen zu stärken.

Das Jahr 2020 ist im Hinblick auf die Röntgenstrahlung ein ganz besonders Jahr. Auch aus diesem Grund steht dieses Thema im Mittelpunkt des ersten virtuellen #inNUEvation Meetups am Donnerstag, den 30. Juli 2020 um 13 Uhr. Dann präsentiert der Autor, Physiker und Wissenschaftler am Fraunhofer-Entwicklungszentrum Röntgentechnik EZRT des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS Dr. Theobald Fuchs in einem 25-minütigen Vortrag »125 Jahre Innovationen - Zufälle, unerwartete Technologien und wirtschaftliche Rahmenbedingungen des Röntgens«. Im Anschluss daran wird er offene Fragen dazu beantworten. Anmeldung unter:

<https://innuevation.de/#anmeldung>

Die #inNUEvation Meetups möchten das Bewusstsein in der Region für Innovationen stärken, denn nicht umsonst steht die Metropolregion Nürnberg in vielen Innovationsrankings ganz oben. Nach dem Auftakt am 30. Juli stehen schon weitere #inNUEvation Meetups in den Startlöchern: eine #Innovationskonferenz – viele #meetups, #virtuell und #live. Alle Meetup Termine werden auf der #inNUEvation Website unter <https://innuevation.de/> bekanntgegeben.

#inNUEvation Meetups - eine Veranstaltung des LZE e.V. in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS.

Verantwortlich für die Durchführung:
LZE e.V., Am Wolfsmantel 33, 91058 Erlangen

Leitung Unternehmenskommunikation

Thoralf Dietz | Telefon +49 9131 776-1630 | thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | www.iis.fraunhofer.de

Redaktion

Thomas Kestler | Telefon +49 9131 776-7611 | thomas.kestler@iis.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | www.iis.fraunhofer.de

Die Fraunhofer-Gesellschaft mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Unter ihrem Dach arbeiten 74 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Rund 28 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,8 Milliarden Euro.

Das **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** mit Hauptsitz in Erlangen betreibt internationale Spitzenforschung für mikroelektronische und informationstechnische Systemlösungen und Dienstleistungen. Es ist heute das größte Institut der Fraunhofer-Gesellschaft. Die Forschung am Fraunhofer IIS orientiert sich an zwei Leitthemen:

In **»Audio und Medientechnologien«** prägt das Institut seit mehr als 30 Jahren die Digitalisierung der Medien. Mit mp3 und AAC wurden wegweisende Standards entwickelt und auch an der Digitalisierung des Kinos war das Fraunhofer IIS maßgeblich beteiligt. Die aktuellen Entwicklungen eröffnen neue Klangwelten und werden eingesetzt in Virtual Reality, Automotive Sound Systemen, Mobiltelefonie sowie für Rundfunk und Streaming.

Im Zusammenhang mit **»kognitiver Sensorik«** erforscht das Institut Technologien für Sensorik, Datenübertragungstechnik, Datenanalysemethoden sowie die Verwertung von Daten im Rahmen datengetriebener Dienstleistungen und entsprechender Geschäftsmodelle. Damit wird die Funktion des klassischen »intelligenten« Sensors um eine kognitive Komponente erweitert.

Mehr als 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das 1985 gegründete Institut hat 14 Standorte in 11 Städten: Erlangen (Hauptsitz), Nürnberg, Fürth und Dresden sowie in Bamberg, Waischenfeld, Coburg, Würzburg, Ilmenau, Deggendorf und Passau. Das Budget von 169,9 Millionen Euro pro Jahr wird bis auf eine Grundfinanzierung in Höhe von 26 Prozent aus der Auftragsforschung finanziert.

Mehr unter: www.iis.fraunhofer.de